



II-7158 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR JUSTIZ

7213/1-Pr 1/92

3277 IAB

1992-09-07

zu 3244 IJ

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

W i e n

zur Zahl 3244/J-NR/1992

Die Abgeordneten zum Nationalrat Christine Heindl, Freundinnen und Freunde haben an mich eine schriftliche Anfrage, betreffend Kindergarteneinrichtungen in den Ministerien, gerichtet und folgende Fragen gestellt:

- "1. Gibt es im Bereich Ihres Ministeriums eine Kinderbetreuungseinrichtung?
2. Wenn nein, warum nicht?
3. Wenn nein, welche Maßnahmen werden Sie kurzfristig setzen, um in Ihrem Bereich solche Kinderbetreuungseinrichtungen zu schaffen?
4. Wenn ja, in welcher Form gibt es diese Kinderbetreuungseinrichtungen?
5. Welche Öffnungszeiten gibt es in Ihren ministeriumseigenen Kinderbetreuungseinrichtungen?
6. Welche Kindergruppenzahl gibt es?
7. Von wieviel Prozent der Bediensteten wird diese Einrichtung in Anspruch genommen?
8. Wie hoch sind die Kosten für diese Einrichtung?
9. Welche positiven und negativen Erfahrungen haben Sie mit dieser Einrichtung gemacht?"

- 2 -

Ich beantworte diese Fragen wie folgt:

Zu 1:

Derzeit steht im Bereich des Bundesministeriums für Justiz eine Kinderbetreuungseinrichtung des Bundes nicht zur Verfügung. Eine solche Einrichtung nur für den Bereich der Zentralstelle kommt schon mangels eines entsprechenden Bedarfs nicht in Betracht; darüber hinaus fehlt es - falls in die Betreuung auch Kinder von Bediensteten anderer Justizdienststellen im Bereich des Justizpalastes einbezogen werden - an einer geeigneten Lokalität.

Zu 2 bis 9:

Das Bundesministerium für Justiz beteiligt sich an Bestrebungen zur Errichtung eines Kindergartens für Kinder von Bundesbediensteten, der auf der bundeseigenen Liegenschaft im Bereich der Vorderen und der Hinteren Zollamtsstraße in Wien 3 errichtet werden soll. Ich verweise in diesem Zusammenhang auf die Antwort des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten auf die an ihn gerichtete schriftliche Anfrage 3238/J.

2. September 1992

